



51. JAHRGANG
DONNERSTAG
01. März 2018
NUMMER 09

„donnerstags“

AMTSBLATT DER STADT FRIDINGEN a.d.D.

„donnerstags“ Erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
Herausgeber: Bürgermeisteramt 78567 Fridingen a.D. Internet: www.fridingen.de, e-mail: Stadtverwaltung@fridingen.de Verantwortlich für den Inhalt: Herr Bürgermeister Stefan Waizenegger oder dessen Vertretung im Amt. Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40. E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de



Veranstaltungen und Termine

- 02.03.2018 KEB u. ökum. Frauentreff
Weltgebetstag der Frauen
- 02.03.2018 Theaterabend Kulturring
- 02.-04.03.18 Familien-Skiausfahrt
Balderschwang, Skiclub
- 03.03.2018 Theaterabend Kulturring
- 04.03.2018 Theaterabend Kulturring
- 05.03.2018 KEB Erziehung ganz „kess“
- 06.03.2018 Altengymnastik Rotes Kreuz
- 06.03.2018 Bauernmarkt
- 07.03.2018 KEB Häkeln und Stricken
- 09.03.2018 Vortrag Siegfried Schiele
Heimatkreis
- 09.03.2018 Generalversammlung
Vogelfreunde
- 10.03.2018 Generalversammlung
Obst- und Gartenbauverein
- 11.03.2018 Schneeglöcklewanderung
Schwäbischer Albverein
- 11.03.2018 Abteilungsversammlung
Fanfarenzug
- 11.03.2018 Seniorennachmittag
Turnverein
- 13.03.2018 Altengymnastik Rotes Kreuz
- 14.03.2018 KEB u. ökum. Frauentreff
Heilsames Singen



Unsere Jubilare

Aktuelle Regelungen

zur Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren gem. § 50 Bundesmeldegesetz

Gem. § 50 Bundesmeldegesetz dürfen seit dem 1. November 2015 die Altersjubilare nur noch wie folgt veröffentlicht werden:

- ab dem 70. Geburtstag in Altferschriften (70, 75, 80, 85, 90, 95 und 100)
- ab dem 100. Geburtstag jeder Geburtstag
- ab dem 50. Ehejubiläum und jedes folgenden Jubiläum

Wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder des Ehejubiläums widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an Frau Schwarz, Tel. 837-11 oder Frau Mattes, Tel. 837-14



Mitteilungen des Bürgermeisters

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr

Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei Frau Schwarz, Tel. 837-11 um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Fridingen

Montag: 08:00 – 11:30 Uhr
Dienstag: 08:00 – 11:30 Uhr
16:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 08:00 – 11:30 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten können Sie gerne einen Termin vereinbaren.
Bürgerbüro Tel. 07463/837-14 oder
Tel. 07463/837-0

Saisonkraft für die Grünpflege gesucht

Zur Unterstützung unseres Bauhofs im Bereich der Grünpflege suchen wir ab sofort eine Saisonkraft. Der Beschäftigungsumfang beträgt durchschnittlich rd. 40 Stunden im Monat im Zeitraum März/April bis Oktober/November. Zum Aufgabenbereich gehört vor allem die Pflege der städtischen Grünanlagen im Ortskern und den Wohngebieten. Die Einteilung der Arbeit und auch die Einsatzzeiten selber erfolgen nach Absprache mit dem Fronmeister Herrn Geiselmann.

Falls Sie Interesse an dieser Stelle haben oder weitere Fragen haben, melden Sie sich bitte direkt bei Herrn Geiselmann 0175 1859726 oder bei Herrn Stegmaier auf dem Rathaus, Tel. 837-12

Erzieherinnen für die Fridinger Kindertageseinrichtungen

Für unsere Einrichtungen Kindergarten und Kinderkrippe „Am Vogelsang“ sowie die Kinderkrippe Krabbelmäuse suchen wir ab sofort zur Unterstützung unseres Teams als Urlaubs- oder Krankheitsvertretung

Erzieher/innen

im Rahmen einer 450€-Beschäftigung. Eine Anstellung auf Honorarbasis ist ebenfalls vorstellbar.

Interessiert ?

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Hauptamtsleiter Stegmaier,
Tel. 07463/837-12

Reinigungskraft gesucht

Die Stadt sucht für die Reinigung der Festhalle ab sofort als längerfristige Krankheitsvertretung eine Reinigungskraft mit einem Beschäftigungsumfang von 50 - 60 Stunden im Monat.

Falls Sie Interesse an dieser Stelle haben oder weitere Fragen, melden Sie sich bitte bei Herrn Stegmaier, 07463 / 837-12 oder unter stegmaier@fridingen.de

Voranzeige

TÜV-Zugmaschinen- Abnahmetermine

Die Überprüfung der Zugmaschinen durch den TÜV findet am

**Samstag, den 07. April 2018
in der Zeit von 08.00 - bis 10.45 Uhr beim
Feuerwehrhaus statt.**

Es besteht auch die Möglichkeit ungebremste Pkw-Anhänger vorzuführen.



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Sonntagsdienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst	112		
Allgemeiner Notfalldienst (Klinikum Landkreis Tuttlingen)	116117		
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 6074611		
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 6077212		
HNO Notfalldienst			
Villingen-Schwenningen Tuttlingen	0180 6077211	Klinikum Landkreis Tuttlingen -Gesundheitszentrum Tuttlingen Zeppelinstraße 21 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11 78052 Villingen-Schwenningen		Sa, So und an FT 9-21 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon: 01 80 3 / 22 25 55 20

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14
78532 Tuttlingen

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Telefonseelsorge

Schwarzwald-Bodensee
78421 Konstanz, Postfach 102138,
Tel.-Nr. 0800/1 11 01 11

Unter dieser Nummer finden sie Tag und Nacht einen Menschen der Ihnen zuhört und bereit ist mit Ihnen über alles zu sprechen was Sie beschäftigt, beunruhigt oder ihnen das Leben schwer macht.

Hospizgruppe Tuttlingen

Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
Einsatzleitung Tel. 0173/8160160
www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Bahnhofstr. 11, 78532 Tuttlingen,
Tel. 07461/770 550
homepage: phönix-tuttlingen.de
email: anlaufstelle@phönix-tuttlingen.de
sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de
Telefonische Sprechzeiten:
Mo. 10.00h - 12.00h
Di. 17.00h - 19.00h
Do. 15.00h - 17.00h
persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Apotheken:

03.03.2018
Honberg-Apotheke, Robert-Koch-Str. 18,
Tuttlingen

04.03.2018
Engel-Apotheke, Obere Hauptstr. 6, Tuttlingen

Tagesaktuelle Notdienstinformationen zu den Apotheken erhalten Sie auch auf der Homepage <http://lak-bw.notdienst-portal.de> oder kostenfrei aus dem Festnetz unter der Nummer 0800/0022833

IZZ-informiert

Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline

0800 / 47 47 800

Die von der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg getragene Patientenberatung per Hotline steht das ganze Jahr über **jeden Mittwoch** von **14 bis 18 Uhr** gebührenfrei zur Verfügung.

Eigens geschulte Beratungszahnärzte nehmen sich Ihrer Fragen und Probleme rund um Zahn- und Mundgesundheit an.

Kostenfreie Zahnarzt-Hotline immer mittwochs von **14 bis 18 Uhr** unter **0800 / 47 47 800**.

Kontakt:

Johannes Clausen
Leiter IZZ

Fon: 0711 / 222 966 -0

Fax: 0711 / 222 966 -20

Mobil: 0171 / 460 2994

E-Mail: PresselZZ@t-online.de

Nachbarschaftshilfe

St. Elisabeth Fridingen e.V.

Einsatzleitung Eva Stehle

Anna-von-Hewen-Saal, Bahnhofstr. 6, Fridingen

Telefon: 07463/2671404

info@nachbarschaftshilfe-fridingen.de

www.nachbarschaftshilfe-fridingen.de

Bürozeiten:

Montag 9.00-10.00 Uhr

Dienstag 9.00-10.00 Uhr

Weitere Termine nach telefonischer
Absprache.

Pflegedienst Fridingen

Ambulante Alten-und Krankenpflege
Ansprechpartner: Herr Harry Ferencak
Tel: 07463-990 626

Wohngemeinschaft Sankt Elisabeth

Betreiber der Einrichtung
Pflegedienst Fridingen

Teamleitung: Frau Elke Lang
Tel: 07463- 267 00 88

Fachstelle Sucht bwlv, Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen

Tel.: 07461-96648-0, Fax: 07461-96648-29,

E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Einen Überblick über die Angebote der Fachstelle erhalten Sie auch auf der Homepage: <http://www.bw-lv.de>

Es besteht auch die Möglichkeit der Email-Beratung: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Fragen Sie auch nach unserer Tabakentwöhnung im Einzelgespräch (für Schwangere oder Raucher/innen mit einer bedrohlichen Erkrankung).

Kath. Sozialstation –Altenhilfe- Zweigstelle Fridingen

Ambulante Kranken- und Altenpflege

Einsatzleitung

Frau Christiane Graf

Tel. 07463-7980

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und

Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung

Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461-9354-13

Fachstelle für Pflege und Senioren

Beratungs- und Netzwerkstelle

Wir sind für Sie da:

Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen

Tel.: 07461/92646-02 oder -03

Fax: 07461/9946-02 oder -03

Email: m.thoma@landkreis-tuttlingen.de

oder c.zepf@landkreis-tuttlingen.de

Homepage:

<http://www.fps.landkreis-tuttlingen.de>

Hier erhalten Sie einen Überblick über die diversen Angebote.

**Kulturelles**

Museum
Oberes Donautal
Mühlheim
Vorderes Schloss
Fridingen
Ifflinger Schloss

Ausstellung „Die Bronner Mühle – ihre Geschichte und ihr tragisches Ende“

Das Museum Oberes Donautal im Ifflinger Schloss Fridingen zeigt im Zusammenwirken mit dem Heimatkreis Fridingen e.V. die Ausstellung „Die Bronner Mühle – ihre Geschichte und ihr tragisches Ende“. Die Jahrhundertalte Bronner Mühle am Donauufer unterhalb von Schloss Bronnen war eines der markantesten Bauwerke im Donautal. Zahlreiche Künstler hielten die romantische Szenerie in ihren Bildern fest. Am 17. Oktober 1960 wurde die Mühle durch einen Erdbeben völlig zerstört, drei der Bewohner kamen dabei ums Leben. Die Ausstellung beleuchtet die Geschichte der Mühle und vor allem die tragische Naturkatastrophe.

Verlängerung der Ausstellung bis 25. Februar 2018

Ausstellungskurator Wolfgang Wirth referiert das Thema am **Freitag, 23. Februar 2018 um 18:00 Uhr** in einem Lichtbildervortrag im Museum mit anschließender Führung durch die Ausstellung

Öffnungszeiten:

Sonntags 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung (Tel. 07463/837-18, Museumsleiter Dr. Armin Heim, Di-Do).
Eintritt frei.

Bewerbungsmöglichkeit für Museumsaufsichten

Für das Jahr 2018 wird dringend weiteres Kassen- und Aufsichtspersonal für die beiden Museen im Ifflinger Schloss und im Scharf Eck gesucht. Interessenten sollten mindestens 16 Jahre alt sein; die Vergütung beträgt fünf Euro pro Stunde. Bewerbungen sind zu richten an die Stadtverwaltung Fridingen z.Hd.v. Museumsleiter Dr. Armin Heim, Kirchplatz 2, 78567 Fridingen, Tel. 07463/837-18 (Di-Do), heim@fridingen.de.

Ticketbox

Karten für verschiedene Veranstaltungen sind hier erhältlich:
Stadthalle Tuttlingen
Honbergsommer
Angerhalle Möhringen
Franziskaner Konzerthaus
Theater am Ring und Theater
Capitol in Villingen-Schwenningen
Konzerthaus Trossingen
Haus des Bürgers in Bad Dür rheim

Sie erhalten auch Gutscheine für die Ticketbox im Rathaus Fridingen

Die Programme liegen im Foyer des Fridinger Rathauses aus.

Einkaufs-Gutschein - Stadt Fridingen

Der Einkaufsgutschein unter dem Motto „Kauf im Ort - Fahr nicht fort!“ ist auf dem Bürgerbüro der Stadt Fridingen erhältlich und kann bei allen an dieser Aktion teilnehmenden Geschäften, Gaststätten etc. eingelöst werden.

Folgende Bücher können im Bürgerbüro erworben werden:

Bildband Fridingen	10,00 €
Der Eck-Xaver	15,00 €
Ausstellungskatalog	
Franz Xaver Bucher	8,00 €
Alfons Epple	10,00 €
Das Künstlerhaus „Scharf Eck“	5,00 €
Hans Bucher	18,00 €
Jubiläumsbuch	
1150 Jahre Fridingen	15,00 €
Reinhard Bucher	15,00 €
Versch. Postkarten	
mit Motiven von Hans Bucher	0,50 €

**Mülltermine**

Restmüll:	23.03.2018
Windeltonne:	09.03.2018
Biomüll:	02.03.2018
Papiertonne:	09.03.2018
Werttonne:	19.03.2018
Altmaterialsammlung	
Stadtkapelle:	24.03.2018

Wertstoffhof Mühlheim - Winteröffnungszeiten (bis 11.03.2018):

Mittwoch	15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 13:00 Uhr

Weitere Infos zum Thema Müll:

Abfallberatung, Tel. 07461-926 3400, Fax 07461-926 99 3400,
E-Mail abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de oder im Internet unter www.abfall-tuttlingen.de
Landratsamt Tuttlingen
Dezernat 3
Amt für Energie, Abfallwirtschaft und Straßen
Bahnhofstr. 100
78532 Tuttlingen
Abfallberatung Tel 07461-926 3400

Reklamationen bei nicht entleerten Mülltonnen:**Papiertonne, Restmülltonne, Biotonne, Windeltonne:**

Fa. Alba Dunningen, Schramberger Str. 59, 78655 Dunningen, Tel.: 07403/92940,
E-Mail: schwarzwald@alba.info

Werttonne

Fa. Remondis Süd GmbH, Im Brenntenwäldle 1, 78607 Talheim, Tel.: 07464/3810

Reklamationen bei beschädigten Mülltonnen:

Tel.: 07461/926-3439 (Buchstabe A - Ld)
Tel.: 07461/926-3438 (Buchstabe Le - Z)

**Fundamt****ACHTUNG!!**

Wer vermisst eine junge schwarzweiße Katze? Sie ist zugelaufen.

Bitte melden auf dem Bürgerbüro im Rathaus, Zimmer 14, Tel. 837-14

**Kommunale Notizen****Berichterstattung aus dem Gemeinderat**

In der zurückliegenden Sitzung beschäftigte sich der Gemeinderat mit mehreren Themen, wobei im öffentlichen Teil schwerpunktmäßig die **Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2018** auf der Tagesordnung stand. Seit Ende des vergangenen Jahres hatte der Gemeinderat über mehrere Sitzungen hinweg den Vermögens-, Verwaltungs- und Forsthaushalt sowie den Stellenplan ausführlich vorbereitet. Die jeweiligen Änderungsanträge und Beschlüsse wurden aufgearbeitet, so dass die Verwaltung nunmehr dem Gemeinderat den endgültigen Entwurf zur Abstimmung vorlegen konnte.

Der diesjährige Haushalt schließt mit Einnahmen und Ausgaben in einer Gesamthöhe von 8.389.550 Mio. Euro ab. Allein auf den Verwaltungshaushalt entfallen hiervon knapp 7.7 Mio. Euro; rund 700.000 Euro auf den Vermögenshaushalt. Der Haushalt ist ausgeglichen und es werden Schulden in einer Höhe von rund 232.000 Euro getilgt. Für die geplanten Investitionsmaßnahmen, welche zum Teil auch schon im zurückliegenden Haushaltsjahr vorfinanziert wurden, wird keine zusätzliche Kreditaufnahme benötigt. Die von der Kämmerei prognostizierte Zuführung an den Vermögenshaushalt beträgt 548.300 Euro und liegt ca. 13 % über der Annahme des Jahres 2017. Somit kann die ordentliche Tilgung erwirtschaftet und die Mindestzuführung gewährleistet werden. Darüber hinaus stehen noch „Freie Mittel“ für die im Haushalt 2018 geplanten Investitionen von 316.400 Euro zur Verfügung. Auch aufgrund der Tatsache, dass verschiedene Maßnahmen zum Teil bereits vorfinanziert wurden, lässt sich der Schuldenstand auch dieses Jahr wiederum verringern. Er liegt somit Ende 2018, bezogen auf die Kämmereischulden, bei 946 Euro pro Kopf. Die Hebesätze bleiben stabil auf bisherigem Niveau: Für die Gewerbesteuer 320 v.H. und für die Grundsteuer 320 v.H.

In seiner Haushaltsrede betonte Bürgermeister Waizenegger, dass man in Anbetracht der Zukunftsaufgaben, wie der Optimierung

der Kläranlage, der Fortführung der Stadtkernsanierung oder dem Breitbandausbau weiterhin sehr sparsam und sorgfältig mit den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln umgehen müsse. Erschwerend wirke sich aus, dass die „Schere“ zwischen den Einnahmen auf der einen, sowie den Ausgaben auf der anderen Seite unverändert auseinandergehe. Finanzielle Spielräume um den laufenden Verwaltungsbetrieb zu stemmen, zahlreiche freiwillige Leistungen aufrechtzuerhalten und auszugleichen sowie darüber hinaus noch Investitionen in Infrastruktur bzw. Lebensqualität zu tätigen, werde in der Tat schwieriger. Erneut sei es keine einfache Aufgabe gewesen, den Spagat zwischen der Haushaltskonsolidierung einerseits und den Investitionen andererseits zu bewerkstelligen.

Dies wird u.a. auch sehr deutlich, wenn man den Verwaltungshaushalt einmal genauer betrachtet. Demnach können lediglich rund 25 Prozent der Einnahmen (wie z.B. die Grund- und Hundesteuer, die Mieten und Pachten, diverse Verkaufserlöse oder auch Gebühren bzw. Entgelte und Konzessionsabgaben) als berechenbar und auch konstant bezeichnet werden. Der weitaus größte Anteil an Einnahmen, wie u.a. die Gewerbesteuer und die Schlüsselzuweisungen oder die Einnahmen aus den Gemeinschaftssteuern (Einkommen- bzw. Umsatzsteuer) - also immerhin ca. 75 % - unterliegen konjunkturellen Schwankungen und allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklungen. Nahezu anders sieht es dagegen auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes aus. Hier muss ein überwiegender Anteil der Gesamtausgaben als Fixkosten betrachtet werden, welche von der Verwaltung und dem Gemeinderat nur unwesentlich verändert bzw. beeinflussbar sind. Dazu gehören mitunter die Personalausgaben, die zu zahlenden Umlagen an den Kreis, das Land, den GVV Donau-Heuberg, sowie der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand. Größere Einsparungen lassen sich letztlich im begrenzten Umfang nur durch spürbare Einschnitte im Bereich der freiwilligen Aufgaben oder einem Abbau des Leistungsangebots und der Standards erzielen.

Der Vermögenshaushalt weist für das kommende Haushaltsjahr ein eher bescheidenes Volumen in Höhe von knapp 700.000 Euro aus. Sind in den zurückliegenden beiden Jahren noch rund 2.4 Mio. Euro in verschiedene Vorhaben, vornehmlich in städtebauliche Sanierungsmaßnahmen investiert worden, so fällt dieser Posten 2018 geringfügiger aus; wobei bereits 2017 veranschlagte Vorhaben, wie z.B. die vollständige Umstellung der Beleuchtung der Ortsdurchfahrt auf LED, der Austausch der Falltore im Feuerwehrgerätemagazin oder auch die Donaugestaltung „vis a vis“ bei der Holzbrücke erst in diesem Jahr fertiggestellt werden. Die Finanzierung ist über sog. Haushaltsausgabe- bzw. Haushaltseinnahmereste gewährleistet. Daneben wird in diesem Haushaltsjahr eine Reihe von weiteren wichtigen Infrastrukturmaßnahmen entweder planerisch oder aber auch schon tatsächlich angegangen. Der Schwerpunkt liegt auf der Optimierung und Modernisierung der in

die Jahre gekommenen Kläranlage. Für den Einbau einer neuer Filtrationsstufe und der kompletten Erneuerung der Elektrotechnik sind gegenwärtig rund 1,5 Mio. Euro veranschlagt. Trotz einer optimalen Förderquote wird die Stadt in den kommenden Jahren hier finanziell beträchtlich gefordert sein. Zielsetzung ist es, nach Erhalt des Förderbescheids, das Vorhaben noch in diesem Jahr zu vergeben und wenn möglich mit den ersten baulichen Maßnahmen zu beginnen. Das gesamt Projekt ist bereits auf die kommenden drei Haushaltsjahre durchfinanziert. Um die Gesamtkosten etwas besser aufteilen zu können sind vom Gemeinderat schon 2016/2017 ca. 200.000 Euro für die nicht förderfähigen Sanierungsmaßnahmen freigegeben worden. Auch 2018 haben wir hierfür nochmals rund 100.000 Euro vorgesehen, welche aber über den Verwaltungshaushalt zu veranschlagen sind. Neben investiven Maßnahmen, wie u.a. die Neuanlage eines Stelenfelds auf dem Friedhof, den Erwerb von Bauerwartungsland oder Planungsgeldern für die weitere Wohngebietenentwicklung sind auch finanzielle Mittel für die Entwurfsplanung des Sanierungsgebiets Panoramastraße/Altstadt in den Haushalt eingestellt worden. Es ist das Ziel sowohl diese städtebauliche Erneuerungsmaßnahme, wie auch den Breitbandausbau 2019, mit der Installierung einer sog. PoP-Station vor Ort und ggf. dem ersten Erschließungsabschnitt zu beginnen.

Positiv festzuhalten ist auch die Prognose der Kämmerei, dass in der mittelfristigen Finanzplanung ein Ausgleich des Verwaltungshaushaltes und darüber hinaus eine Zuführung an den Vermögenshaushalt erwirtschaftet werden kann, welche neben der Mindestzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgung zumindest auch noch für die umfangreichen und anstehenden Baumaßnahmen eine Nettoinvestitionsrate für künftige Investitionen oder den Schuldenabbau ermöglicht.

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Sport- und Freizeit besteht aus den drei Sparten Festhalle, Freibad und BHKW. Hierbei handelt es sich um einen sog. klassischen kommunalen Verlustbetrieb. Dieser stark defizitäre Bereich sollte im Optimalfall erst einmal jährlich vom Verwaltungshaushalt erwirtschaftet werden. Das Jahr 2016 schloss hierbei mit einem Gesamtverlust von 251.185 Euro ab. Für das Jahr 2018 rechnet der Kämmerei mit einem ansteigenden Abmangel in einer Größenordnung von voraussichtlich 314.000 Euro. Dieser Annahme liegen steigende Ausgaben, vor allem im Material- und Unterhaltungsaufwand für das Freibad sowie den allgemeinen Betriebskosten zugrunde, welche durch die Einnahmenseite so nicht mehr aufgefangen werden können.

Der Wirtschaftsplan Wasserversorgung schließt mit einem Gewinn von 37.700 Euro nach Steuern ab, welcher sich in die Betriebssparte Wasser mit 11.800 Euro und in die Betriebssparte Vermögensverwaltung mit 25.900 Euro aufteilt. Während der Überschuss aus der Beteiligungsverwaltung

zur Tilgung des zweckgebundenen Badenova Darlehens eingesetzt wird, wird der Gewinn der Betriebssparte Wasser zur teilweisen Abdeckung des Verlustes aus dem vorangegangenen Jahr verwendet. Die an den Haushalt auszuschüttende Konzessionsabgabe beläuft sich voraussichtlich auf 30.900 Euro, falls keine außerordentlichen Unterhaltungsaufwendungen im Jahresverlauf eintreten. Bei einer angepassten Wassergebühr von 2,15 Euro/m³ betragen die Wasserverkaufserlöse zuzüglich der leicht erhöhten Grundgebühren in diesem Jahr rund 294.000 Euro. Zusammen mit den Beteiligungserträgen (Badenova) und den sonstigen Einnahmen (Zinserträge, Ertragszuschüsse aus der Auflösung von Beiträgen, Installationserlösen) ergeben sich voraussichtlich leicht steigende Gesamterträge in einer Höhe von 356.000 Euro. Die Aufwendungen liegen mit 310.300 Euro deutlich über dem Planansatz des Vorjahres. Ursächlich hierfür sind die höheren Ausgaben bei den Material- und Unterhaltungsaufwendungen für den Rohrleitungsbau in Form von Rohrbrüchen. Hier macht sich das Alter des größtenteils abgeschriebenen Wasserleitungsnetzes immer mehr bemerkbar.

Die rechtlich unselbständige Hans-Bucher-Stiftung wird als Sonderrechnung geführt. Der aus dem laufenden Betrieb entstehende Abmangel wird, wie im Stiftungsvertrag vereinbart, vom städtischen Haushalt getragen. Der Wirtschaftsplan wurde durch den Stiftungsvorstand bereits im Laufe des Jahres vorberaten. Ein wichtiger Punkt war hierbei das dem Vorstand zur Verfügung stehende „freie Budget“. Dieses beträgt für das Jahr 2017 etwas mehr als 21.000 Euro. Damit ist das „freie Budget“ der größte Posten auf der Ausgabenseite. Aus ihm werden solche Vorhaben finanziert, welche gemäß Vertrag dem benannten Stiftungszweck dienen sollen. Die nicht vorhabenbezogenen Restmittel in einer Höhe von ca. 1.000 Euro werden als Rücklage für künftige Vorhaben und Projekte angespart. Der Erfolgsplan weist nach Abzug der Erträge eine Deckungsmittellücke von 20.800 Euro auf, die nach dem Stiftungsvertrag durch einen Zuschuss aus dem städtischen Haushalt abzudecken sind. Wie in den letzten Jahren sieht der Vermögensplan auch 2018 keine besonderen investiven Maßnahmen vor.

Nach der Haushaltsrede von Bürgermeister Waizenegger verabschiedete der Gemeinderat einstimmig den Haushaltsplan und die Wirtschaftspläne für das Jahr 2018.

Anpassung der Wassergebühren

In einem weiteren Tagesordnungspunkt befasste sich der Gemeinderat mit der Anpassung der Wassergebühren. Laut Verbandskämmerer Tobias Keller sind diese jedes Jahr neu zu kalkulieren und zu überprüfen. Seit 2008 sind sowohl die Verbrauchsgebühr, wie auch die Grundgebühr unverändert geblieben. Die sog. Grundgebühr, welche die fixen Kosten abdecken soll und sich an der Wasserzählergröße orientiert, belief sich bisher auf 0,82 Euro/Monat (=9,84 Euro/Jahr). Die sog. Verbrauchsgebühr (also der Mengen- oder Arbeitspreis) richtet sich da-

gegen nach der bezogenen Menge Wasser in Kubikmeter. Dieser beträgt 2,07 Euro/m³ bezogenem Frischwasser. Sowohl auf die Verbrauchs-, als auch auf die Grundgebühr wird eine Mehrwertsteuer von 7 % erhoben.

Verbandskämmerer Keller erläuterte dem Gremium die Kalkulationsgrundlagen und benannte dabei die Gründe, weshalb in diesem Jahr aus Sicht der Verwaltung Handlungsbedarf bestünde und eine Anpassung des Wasserzinses unumgänglich sei. So wären die bisherigen Gebührensätze nicht mehr auskömmlich. Vor allem in den zurückliegenden Jahren hätten umfangreiche Reparaturmaßnahmen, die fortlaufende Unterhaltung des Leitungsnetzes sowie auch die Wassertechnik erheblich höhere Belastungen mit sich gebracht. Auch für die Zukunft habe man diesbezüglich mit weiteren finanziellen Aufwendungen zu rechnen.

In Anbetracht der diesjährigen Kostenkalkulation, sowie den beschriebenen Gegebenheiten stimmte der Gemeinderat zu, bezüglich der Wassergebühren für die Zukunft hin eine Verbesserung in der allgemeinen Kostendeckung anzustreben. Eine moderate Anpassung erscheint vertretbar, zumal man vor Ort nach der Anpassung immer noch unterhalb der Gebührensätze der umliegenden Gemeinden mit einer Verbrauchsgebühr von durchschnittlich 2,25 Euro/m³ und einer Grundgebühr von 5,11 Euro/pro Monat liegt.

Nach kurzer Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig, eine Erhöhung der Verbrauchsgebühr um 0,08 Euro/m³ von bisher 2,07 Euro/m³ auf 2,15 Euro/m³, sowie der Grundgebühr von bisher 0,82 Euro/mtl. auf 1,91 Euro/mtl. für Zähler der Nenngröße 3 bis 5 m³/h und in entsprechend linearer Erhöhung für die anderen Zählergrößen zu.

Fusion und Umstrukturierung des Datenverarbeitungsverbundes Baden-Württemberg zum 01. Juli 2018

Aus aktuellem Anlass unterrichtete die Verwaltung den Gemeinderat über die angedachte Fusion und Umstrukturierung des Datenverarbeitungsverbundes Baden-Württemberg (DVV BW). Die drei kommunalen Zweckverbände - Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart (KDRS), Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) sowie die Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIVBF) - bilden zusammen mit der Datenzentrale Baden-Württemberg (DZ) den Datenverarbeitungsverbund Baden-Württemberg (DVV), welcher die erforderlichen IT-Leistungen für die Städte und Gemeinden, sowie das Land sicherstellt.

Seit einigen Jahren finden bereits gewisse Konzentrationsprozesse statt, um gerade auch die kommunalen Rechenzentren und IT-Dienstleister für den immer härter werdenden Wettbewerb aufzustellen. Vorangeschaltete Untersuchungen haben deutlich aufgezeigt, dass in der heutigen Struktur des Datenverarbeitungsverbundes Baden-Württemberg (DVV BW), die wirtschaftliche Aufgabenerledigung nicht mehr dauerhaft

gewährleistet ist und daher Handlungsbedarf besteht. Durch eine Fusion und Auflösung der vorhandenen Mehrfachstrukturen können sowohl technisch, wie auch finanziell wesentliche Synergien realisiert werden. Gleichzeitig würde der Datenverarbeitungsverbund dadurch in die Lage versetzt, kommunales Wissen und IT-spezifisches Know-how für die Zukunft zu sichern. Durch eine weitere Vereinheitlichung und Standardisierung der kommunalen Strukturen sowie Verfahren, könnte man zudem die Informationstechnik fördern und innerhalb des Landes zu einem weiteren Ausbau einer modernen und bürgerfreundlichen Verwaltung beitragen.

Vor diesem Hintergrund wird eine Zusammenarbeit der ehemals eigenständigen Zweckverbände für sinnvoll erachtet. Dieser haben die einzelnen Mitglieder zuzustimmen. Auch nach der Umstrukturierung wird die kommunale Mitbestimmung über eine entsprechende Gremienstruktur (Beiräte) abgebildet sein. Anhand einer kombinierten Zusammenstellung wurde der Gemeinderat über den Sachverhalt in Kenntnis gesetzt. Einstimmig wurde die Verwaltung dazu bevollmächtigt den diesbezüglichen Beschlussfassungen namens der Stadt Fridingen zuzustimmen.

Antrag auf einen städtischen Zuschuss

Bei diesem Tagesordnungspunkt setzte sich der Gemeinderat mit einem gestellten Zuschussantrag auseinander. Der Skiclub beabsichtigt einen neuen Aufsitz-Hochgrasmähers anzuschaffen, der den bisher vorhandenen Balkenmäher sowie den kleinen Rasentraktor ersetzen soll. Beide Gerätschaften sind mittlerweile in die Jahre gekommen und für die topographische Hanglage am Antoni nur noch eingeschränkt nutzbar. Der Aufsitzmäher ist aufgrund seiner funktionalen Möglichkeiten (Mähen und Mulchen), sowie seiner Bauart gerade für die Verwendung- und Einsatzmöglichkeiten an Steil- und Hanglagen bestens geeignet. Optimal kann er in den Randbereichen des Skihangs und der Liftspur eingesetzt werden; des Weiteren beabsichtigt der Verein die Mähfrequenz im Bereich des Kinderhangs zu erhöhen, um so verbesserte Rahmenbedingungen für den Skibetrieb im Winter zu ermöglichen. Auch aufgrund der Tatsache, dass der Skiclub sich weiterhin dazu verpflichtete den Bereich des Donauwellen-Wanderwegs zu pflegen und der entsprechende Mehrwert einer solchen Anschaffung nachgewiesen wurde, entschied der Gemeinderat den Antrag, zwar nicht vollumfänglich, jedoch mit 2.000 Euro zu unterstützen.

Verschiedenes

Unter Verschiedenes gab die Verwaltung u.a. bekannt, dass das Regierungspräsidium bestrebt wäre, die bestehenden Rutschungen an der L 277 zwischen Bergsteig und Fridingen in diesem Jahr endgültig zu beheben und den Streckenabschnitt umfassend zu sanieren. Diese Straßenbaumaßnahme sollte eigentlich bereits im zurückliegenden Jahr vollzogen werden. Aufgrund des

Submissionsergebnisses, welches erheblich über der Kostenschätzung lag, wurde die damalige Ausschreibung jedoch von den verantwortlichen Behörden aufgehoben und auf 2018 neu terminiert.

Des Weiteren wurde seitens der Verwaltung ein kurzer Sachstandsbericht hinsichtlich der beabsichtigten Einführung einer ergänzenden Betreuung durch sog. Tagesmütter an unserer Kinderkrippe Vogelsang gegeben. Der Gemeinderat hatte hierfür den Weg noch im zurückliegenden Jahr prinzipiell frei gemacht. Bedauerlicherweise meldete sich auf die veröffentlichte Stellenausschreibung bisher niemand. Die Verwaltung prüft gegenwärtig eine interne Lösung und zwar dahingehend, inwiefern das Tagesmüttermodell mit dem bestehenden Personal bzw. vor allem auch in welchem Umfang umgesetzt werden kann. Ein Vorschlag wird von der Verwaltung in der kommenden Sitzung unterbreitet werden, so dass es dem Gemeinderat möglich ist, eine finale Entscheidung zu treffen.

Ausweispapiere überprüfen

Der Schreck ist groß, wenn man unmittelbar vor Antritt einer Reise ins Ausland feststellt, dass der Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass abgelaufen ist. Darum überprüfen Sie sofort, ob Ihre Ausweispapiere noch gültig sind und beantragen Sie im Bedarfsfall rechtzeitig die Ausstellung neuer Ausweise, denn die Bearbeitung durch die Bundesdruckerei kann mehrere Wochen in Anspruch nehmen. Bei anstehenden Fragen erteilt Ihnen Frau Mattes, Tel. 83714 vom Bürgerbüro nähere Auskünfte.

Gebäudeversicherung ausreichend?

Immer wieder werden Häuser baulicher verbessert und somit im Wert gesteigert. Gleichartiges gilt für Gebäudeausstattungen. Es ist deshalb sinnvoll, gelegentlich die Versicherungssummen kritisch zu überprüfen. Schnell können durch Naturereignisse große Schäden entstehen.

Schankerlaubnis/Gestattung

Eine vorübergehende Schankerlaubnis für die Vereine für Veranstaltungen in der Turn- und Festhalle, Vereinsheimen oder im Freien (z. B. Festzelt) bei denen ein Ausschank alkoholischer Getränke oder die Abgabe von Speisen erfolgt, wird eine Gestattung nach § 12 Abs. 1 und 2 des GastG benötigt (vorübergehende Schankerlaubnis).

Wir weisen darauf hin, dass Gestattungen gem. § 12 Abs. 1 Gaststättengesetz (GastG), 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung beim Bürgermeisteramt, Zimmer 27, Frau Kühn, Tel. 83713 oder per E-Mail an kuehn@fridingen.de zu beantragen sind.

Um Beachtung wird gebeten.

Redaktionssystem PRIMEO

Sie sind Ortsreporter und möchten Ihre Texte und Bilder direkt online beim Primo-Verlag einstellen?

Vereine usw. die Interesse haben, können sich gerne an die Stadt Fridingen, Frau Mattes wenden, Tel.: 837-14 / Email: mattes@fridingen.de



Aus den Schulen



TAG DER OFFENEN TÜR – die Gemeinschaftsschule Obere Donau lädt ein! 02. März 2018

16:00 – 18:00 Uhr

Die Gemeinschaftsschule Obere Donau ist eine leistungsstarke Schule im Donautal. Sie überzeugt durch ihr attraktives und modernes Lernangebot.

Sie vereint drei Abschlussmöglichkeiten unter einem Dach: Den Übergang auf ein Gymnasium, den Realschulabschluss und den Hauptschulabschluss.

IM MITTELPUNKT STEHT DIE PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG!

Herzlich eingeladen sind

- alle „4. Klässler“ unserer Grundschulen,
- alle Eltern unserer aktuellen Schüler,
- alle Interessierten und Neugierigen,
- alle Freunde unserer Schule,
- und natürlich alle diejenigen, die einfach mal so vorbeischauen wollen.

Es freuen sich viele Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Mitarbeiter über euren Besuch!



TAG DER OFFENEN KLASSENZIMMER 06.03.2018

10:00 – 12:00 Uhr

Wir begrüßen Sie und Ihr Kind herzlich an unserer Gemeinschaftsschule. Am Tag der offenen Klassenzimmer können Sie gemeinsam mit Ihrem Kind einen Einblick in unseren Unterrichtsaltag bekommen.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Individuelle Termine vereinbaren!

Sie dürfen gerne telefonisch oder per Mail einen Termin mit uns vereinbaren. Wir zeigen Ihnen unsere Schule und stehen Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung.

07463 9951-0 oder info@gms-oberedonau.de

Das Team der GMS Obere Donau



Wintersporttag der Klassen 1 und 2

Am vergangenen Freitag konnten die Klassen 1 und 2 bei optimalen Bedingungen ihren Wintersporttag durchführen. Fast 30 Kinder sind den ganzen Morgen am Kinderlift Ski gefahren und hatten sichtlich Spaß. Alle anderen Kinder durften nach einer Bastelaktion zur Gestaltung des Schulgebäudes mit ihren Schlitten, Bobs und Poporutschern auf dem Härtele fahren und rutschen.

Es war ein sehr gelungener Tag, an dem sowohl die Kinder als auch die Lehrer große Freude hatten.

Ein großes Dankeschön geht auch dieses Jahr an den Skiclub Fridingen. Dieser hat in kürzester Zeit die Organisation für die beiden Skitage übernommen. Viele Helfer haben es möglich gemacht, dass die Lifte gelaufen sind und die Hütte warm und bewirtet war. Herzlichen Dank!



Realschule Mühlheim

Berufe-Forum 2018

Die Realschule Mühlheim lädt alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Interessierte zum Berufe-Forum am Montag, den 05.03.2018 um 18.00 Uhr in die Realschule recht herzlich ein.

Selbstverständlich sind auch alle interessierte Eltern und Schüler der Raumschaft, die die Realschule nicht besuchen, recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Folgende Unternehmen, Betriebe, Schulen und Einrichtungen haben ihr Kommen zugesagt:

Aeculap AG, Tuttlingen; Agentur für Arbeit, Tuttlingen; Alba Polstermöbel, Irndorf; AOK Tuttlingen; Firma Binder, Tuttlingen; Chiron Werke, Tuttlingen; Axel Gentner, Tuttlingen; Hammerwerk, Fridingen; Hipp Präzisionstechnik, Kolbingen; Karl Leibinger, Mühlheim; Klöckner Desma, Fridingen; Kreissparkasse Tuttlingen; Löhle Schreinerei, Fridingen; MAD Schwarz GmbH & Co KG, Kolbingen; Polizeipräsidium, Tuttlingen; Raiffeisenbank, Mühlheim; Rudolf Medical, Fridingen; Schako, Kolbingen; Schubert Systemelektronik, Neuhausen; Georg Schwarz, Nendingen; SKF, Mühlheim; Stryker, Mühlheim-Stetten; Karl Storz, Tuttlingen; Tekno Medical, Nendingen; Waizenegger Elektro, Mühlheim; Weiterführende Schulen: Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Tuttlingen; Fritz-Erler-Schule, Tuttlingen; Kolping Bildungszentrum (Berufskolleg Fremdsprachen), Riedlingen.

Zu Beginn wird uns Frau Carolin Meiereder und Herr Daniel Wenkert in einem Kurzreferat über Bewerbungsverfahren und Einstellungsmodalitäten informieren. Frau Meie-



reder ist zuständig für die Ausbildung im kaufmännischen Bereich, Herr Wenkert für den gewerblichen Bereich der Firma Chiron, Tuttlingen.

Wir freuen uns, sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Auf der Messe bieten wir Erfrischungen und kleine Imbisse für die Besucher an.

Rainer Abbt Hans-Joachim Maurer/
Christoph Hermle
Schulleitung BORS-Beauftragte



**Tag der offenen Tür
an der Realschule
Mühlheim
für Schüler der Klassen 4
und deren Eltern
Freitag, 16.03.2018**

Eltern, die an der Realschule Mühlheim interessiert sind, können vor der eigentlichen Anmeldung zusammen mit ihren Kindern den „Arbeitsplatz Schule“ unverbindlich erkunden. Am Freitag, dem 16.03.2018, werden deshalb die wichtigsten Räumlichkeiten von 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet sein. Ein Rahmenprogramm mit Führungen und Informationen, Besichtigungen, Aufführungen und Mitmachstationen bilden ein breites Spektrum der Realschule Mühlheim ab.

14.30 Uhr
Das Cafe ist geöffnet /
Band
15.00 Uhr Führungen in
Kleingruppen



17.00 Uhr Führungen in Kleingruppen

Das ganze Kollegium der Realschule freut sich auf informative Gespräche mit Ihnen.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Weitere Auskünfte erteilt:
Realschule Mühlheim
Schillerstr. 22, 78570 Mühlheim
Telefon: 07463/995166-0
E-Mail: info@rsmuehlheim.de

Termine

Anmeldung Klasse 5:

Mi. 21.03./Do. 22.03.18:
Terminvereinbarungen für die Anmeldung sind telefonisch möglich unter
Tel.: 07463/995166-0



VHS Außenstelle Fridingen
Außenstellenleiterin: Karin Ost
Telefon 0 74 63/ 78 07
karinost@t-online.de

Anmeldungen:

Rathaus Fridingen, Kirchplatz 2,
Stefanie Mattes
Tel. 0 74 63 / 837 14, Fax 0 74 63 / 837 50
oder www.vhs-tuttlingen.de

Anmeldezeiten:

Mo, Di, Do 8.00-11.30 Uhr
Di, 16.00-18.00 Uhr
Fr, 8.00-12.00 Uhr

Nepal - Tsum Valley

„TSUM“ stammt vom tibetischen Wort Tsumbo ab und bedeutet „lebhaft“. Das Tal liegt im nördlichen Teil des nepalesischen Gorkha Distrikts, begrenzt durch die Bergmassive des Himal Chuli. Ganesh Himal und Sringi Himal. Als eines der 8 heiligen Täler des Zentralhimalaya hat es große Bedeutung für den tibetischen Buddhismus. Regionen wie das Tsum Valley haben eine lange tibetische Tradition, sowohl in religiöser als auch kultureller Hinsicht. Tauchen Sie ein - in eine fremde Welt.

FD11000C: Abendseminar mit Bildpräsentation

Di, 13.03.2018, 19:30-21:00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Leitung: Karl Mang
Gebühr: 6,00 €, **Anmeldung erforderlich**

Motorsägenlehrgang

Für Brennholzelbstwerber und Waldarbeiter
Selbstwerber, die in zertifizierten Wäldern (wie im Landkreis Tuttlingen) Holz aufarbeiten, müssen den Besuch eines Motorsägenkurses nachweisen.

Kursinhalte: Sicherheitsvorschriften, rückenfreundliches Arbeiten, Wartung und Pflege der Motorsäge, fachgerechtes Fällen und Aufarbeiten von Bäumen. Für alle Teilnehmer findet vor der Praxis ein Theorieabend statt, bei dem auch die für den Praxisteil nötige Sicherheitsausrüstung besprochen wird. Dazu gehören Forsthelm mit Gesichtsschutz und Gehörschutz (Kunststoffhelmschale regelmäßig auf Alterung prüfen, Ablaufzeit beachten), Schnittschutzhose (unbeschädigt), Sicherheitsstiefel mit Schnittschutzeinlage, Arbeitshandschuhe, Forstjacke mit Signalfarbenpartie oder Warnweste (Tipps dazu vom Dozenten unter Tel. 07424/2294) Am Ende des Kurses erhält jeder Teilnehmende ein anerkanntes Zertifikat. Das Mindestalter zur Kursteilnahme ist 18 Jahre.

Kursleiter Stefan Schnee ist beim KWF unter der ID-Nr. 67 als qualifizierter Motorsägenkursanbieter mit Gütesiegel geführt. Er führt die Kurse gemäß dem Modul A der DGUV Information 214-059 aus.

Die Kurse sind qualifiziert und erfüllen die Anforderungen von PEFC und FSC zertifizierten Forstbetrieben.

FD11600: Theorie und Praxis

2 Termine
Theorie: Di., 20.03.2018, 17:30-21:30 Uhr
Praxis: Sa., 24.03.2018, 08.00-15.00 Uhr
Gemeinschaftsschule Obere Donau,
Spitalstr. 12

Leitung: Stefan Schnee, Dipl.Forstwirt
Gebühr: 140,00 €

Der Praxisteil findet in Kleingruppen im ortsnahen Wald statt. Bei Bedarf kann auch ein anderer Praxistermin mit dem Kursleiter abgesprochen werden.

Schutz vor Einbrüchen

Tipps zu richtigem Verhalten und Sicherheitstechnik

Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden ist ein großer Schock. Dabei machen die Verletzung der Privatsphäre, das verloren gegangene Sicherheitsgefühl oder auch schwerwiegende psychische Folgen wie Schlafstörung oder Angst häufig mehr zu schaffen, als der materielle Schaden. Immer scheint sich ein Einbruch aus dem heiteren Himmel zu ereignen, aber das ist ein fatales Irrtum. Viele Häuser und Wohnungen sind unzureichend gesichert, so dass Türen oder Fenster ohne großen Aufwand überwunden werden können - und dies, obwohl es weder besonders teuer noch schwierig ist, das eigene Heim wirksam zu schützen. Bereits ein von der Polizei empfohlenes Schloss, sichere Türbeschläge, Kellerrostsicherungen und vieles mehr sind geeignet, den unbefugten Zugang zu erschweren. Wichtig ist auch eine hilfsbereite und aufmerksame Nachbarschaft gerade auch bei Abwesenheiten während des Urlaubs.

FD11602T

Mi, 11.04.2018, 19:30 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Leitung: Michael Göbel, Polizeikommissar
Ohne Gebühr, **Anmeldung erforderlich**

Welches E-Bike passt zu mir?

Information mit Probefahrt
Pedelecs und E-Bikes gibt es in den unterschiedlichsten Ausführungen. Von Citybikes für die Stadt geht es über ausdauernde Tourenräder, Mountainbikes mit speziellen Anpassungen für das Gelände, gewichtsreduzierte Leicht-E-Bikes für den sportlichen Einsatz oder aber Falt-E-Bike, welche flexibel mitgenommen werden können. Die Auswahl des richtigen Pedelecs kann am besten durch eine gezielte Vorauswahl mit Beratung und einer Probefahrt erfolgen. Am Infotag im E-Bike-Center erfahren Sie wissenswertes rund ums E-Bike. Hier bietet sich die Gelegenheit, sich im lockeren Gespräch über verschiedene Antriebe, Rahmenformen und Modelle zu informieren und im Anschluss in einer einstündigen geführten Probefahrt nach Beuron und zurück zum Talhof das Gehörte direkt in der Praxis unter Anleitung umzusetzen und ausgiebig zu testen.

FD11605

So, 18.03.2018, 14:00-16:00 Uhr
E-Bike-Center Donautal, Talhof 2,
88631 Beuron-Langenbrunn
Leitung: Manfred Frei
Gebühr: 5,00 €, **Anmeldung erforderlich**

Malen macht Spaß

Im Kurs werden verschiedene Techniken und Materialien vermittelt. Unterschiedliche Kenntnisse werden berücksichtigt, entstehende Werke werden individuell bis zum fertigen Bild begleitet. Bei Fragen gibt die Kursleiterin gerne Auskunft (Telefon: 07463/7806). Bitte Acryl-, Pastell- oder Aquarellfarben, Leinwand oder Block mitbringen.

FD20501: für Anfänger und Fortgeschrittene

6 mal montags, ab Mo, 12.03.18, 1
8:00-21:00 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau,
Spitalstr. 12, Fridingen
Kleingruppe
Leitung: Josette Wolters
Gebühr: 80,00 €, Mitglieder: 75,00 €

Tanzmeditation Haka-Ha

Wie ein maorischer Ritualtanz eine Kraftquelle für uns werden kann
„Haka“ steht für die traditionellen Tänze der Maoris. Im Tanz erzählen sie eine Geschichte, im Tanz drücken sie ihre Haltung aus. Sie stellen sich im Tanz einer Herausforderung, feiern eine Hochzeit oder trauern um einen Freund. Im Tanz sind sie verbunden mit ihren Ahnen und mit der Natur. Und im Tanz stärken sie ihr Herz und damit sich selbst. Der Haka-Ha ist von der Abfolge her nicht schwierig, aber wichtig ist es, mit welcher Intention ich tanze. Beim Kamate, den wir lehren, geht es um einen Tanz, in dem das Leben über den Tod siegt, der Mut über die Angst und die Lebendigkeit über die Ohnmacht. Den Haka zu tanzen bringt Kraft, Selbstvertrauen und Stärke und verbindet uns mit der Erde.

Dieser Workshop soll dazu dienen, inne zu halten und Kraft und Energie zu tanken, um im Anschluss unseren Platz zu finden, uns zu spüren und unser Leben freudig anzunehmen. Aufgewachsen und lebend hier im süddeutschen Raum, haben wir den Tanz an unsere Lebensweise und Kultur angepasst. Bitte mitbringen: Decke, Kissen, warme Socken, Trinken, Trommeln, Rasseln, kleine Gegenstände, die euch am Herzen liegen wie Steine, Hölzer, Schmuck etc.

FD20900

Sa, 05.05.2018, 13:30-17:30 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Kleingruppe
Leitung: Martina Bacher, Sabine Elisabeth Fricke-Heizmann
Gebühr: 32,00 €, Mitglieder: 29,00 €

Ernährung im Alter aus demenzprophylaktischer Sicht

Was hat die Ernährung mit Alzheimer zu tun? Bei dieser Frage erntet man ein Achselzucken oder ein Kopfschütteln. Doch gerade in den letzten Jahren wurden Erkenntnisse gesammelt, die der Ernährung bei der Alzheimer Demenz eine bedeutende Rolle beimessen.

Zur Frage, was Sie selbst beachten und tun können, um nicht nur körperlich, sondern auch geistig fit ein hohes Lebensalter zu erreichen, bekommen Sie hier wertvolle Anregungen.

FD3000C: Abendseminar mit Anmeldung

Mi, 18.04.2018, 19:00-20:30 Uhr
Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6,
Anna-von-Höwen-Saal
Leitung: Dr. med. Hans-Ulrich Olpp,
Facharzt für Innere Medizin
Gebühr: 8,00 € **Anmeldung erforderlich**

Autogenes Training

Entspannt mit allen Sinnen
Suchen Sie Ruhe und Ausgeglichenheit, wollen wieder besser schlafen, Verspannungen lösen, Ängste abbauen, Schmerzen positiv beeinflussen, Ihre Konzentration so-

wie Ihre Leistungsfähigkeit steigern? Brauchen Sie eine Technik, mit deren Hilfe Sie in Stresssituationen ruhig und gelassen, somit handlungsfähig bleiben? Sie haben mit dem Autogenen Training die Möglichkeit, diese Ziele zu erreichen. Das Autogene Training ist eine der bekanntesten Entspannungsmethoden. Es unterstützt Sie dabei, Ihr inneres Gleichgewicht zu erhalten und wiederzufinden. Sie lernen Schritt für Schritt, Ihren Körper zu entspannen, sich Inseln der Ruhe zu schaffen, von denen Sie neue Kraft für Ihren Alltag schöpfen können. Die Übungen werden so gelehrt, dass sie im Alltag gut anzuwenden sind. Bitte mitbringen: Isomatte, bequeme Alltagskleidung, kleines Kissen, warme Socken, Wolldecke.

FD30108

8 mal dienstags, ab Di, 06.03.18
17:30-18:30 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Kleingruppe
Leitung: Sabine Rebholz,
Entspannungspädagogin
Gebühr: 41,00 €, Mitglieder: 37,00 €

Massage für zwei

Hier lernen die TeilnehmerInnen verschiedene Massagetechniken praktisch anzuwenden und tauschen diese im Geben und Nehmen mit ihrer Partnerin oder ihrem Partner aus. Die Massage ermöglicht es, vom Alltag Abstand zu nehmen und gemeinsam zu entspannen. Durch zusätzliche, gegenseitige Mobilisations- und Dehnungsübungen wird die Muskulatur gelockert und gedehnt. Dadurch werden Verspannungen abgebaut und möglichen Beschwerden vorgebeugt. Bitte Decke, großes Handtuch, Kissen, Massageöl und leichte bequeme Bekleidung mitbringen.

FD30131

Sa, 21.04.2018, 14:00-19:00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Kleingruppe
Leitung: Kathrin Ilg-Asiedu
Gebühr: 30,00 €, Mitglieder: 27,00 €
pro Person, Anmeldungen nur paarweise

Tibetische Klangschaalenmeditation

Sie lernen die wirkungsvolle Entspannungsmöglichkeit einer geführten Klangmeditation kennen. Die Vibrationen der tiefen, positiven Klänge von tibetischen Klangschaalen sowie die wohltuenden Töne des Monochords erzeugen einen meditativen Klangteppich, sprechen Körper, Geist und Seele gleichermaßen an. Die Klangmeditation trägt dazu bei, ausgeglichen und mit positiven Gefühlen den Alltag zu meistern. Bitte mitbringen: lockere (warme) Kleidung, Socken, Yogamatte, Decke, kleines flaches Kissen, etwas zum Trinken

FD30132

Fr, 09.03.2018, 18:00-19:00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Leitung: Barbara Jean
Gebühr: 8,00 €

Pilates

Pilates ist ein gezieltes Training der Ganzkörpermuskulatur, wobei vor allem das „Powerhouse“ (Bauch-, Rücken- und Beckenboden-Muskulatur) aktiviert wird. Diese

Rumpfspannung sorgt für eine enorme Stabilität der Wirbelsäule, was gerade für Menschen mit Rückenproblemen ein wichtiges Training ist, um beschwerdefrei zu werden. Bei Pilates ist die langsame, kontrollierte und konzentrierte Übungsausführung von enormer Bedeutung. Bitte Isomatte, Socken und Handtuch mitbringen.

FD30224: am Vormittag

14 mal donnerstags, ab Do, 15.03.18
10:20-11:20 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Kleingruppe
Leitung: Kathrin Ilg-Asiedu
Gebühr: 64,00 €, Mitglieder: 59,00 €

FD30225

15 mal mittwochs, ab Mi, 14.03.18
17:00-18:00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Leitung: Kathrin Ilg-Asiedu
Gebühr: 48,00 €, Mitglieder: 44,00 €

FD30226

15 mal mittwochs, ab Mi, 14.03.18
18:05-19:05 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Leitung: Kathrin Ilg-Asiedu
Gebühr: 48,00 €, Mitglieder: 44,00 €

Wilde Brotaufstriche

Auf einem Spaziergang im Steintäle sammeln wir saftige, vor Energie strotzende Wildkräuter und stellen daraus anschließend in der Küche der Gemeinschaftsschule Obere Donau leckere Brotaufstriche her, die in gemüthlicher Runde verzehrt werden. Lebensmittelposten (ca. 5,00 €) werden bei der Kursleiterin bezahlt.

Bitte mitbringen: Sammelkorb, Geschirrtuch und Behälter für Reste.

FD30701

Mo, 11.06.2018, 17:00-21:00 Uhr
Fridingen: Treffpunkt: Parkplatz Steintäle
Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin
Gebühr: 20,00 €, Mitglieder: 18,00 €
Rücktrittsmöglichkeit bis 04.06.18

Vegetarische Frühlingküche

Regional, saisonal, natürlich - Wir kochen ohne Fleisch, aber vollwertig und ohne Zusatzstoffe. Mit neuen Frühlingrezepten können wir ein komplettes und leckeres Menü zubereiten. Bitte mitbringen: Schürze und Behältnisse für Kostproben, eigenes Getränk. Materialkosten ca. 12,00 € sind bei der Kursleiterin zu bezahlen.

FD30710

Fr, 13.04.2018, 17:00-21:30 Uhr
Gemeinschaftsschule Obere Donau,
Spitalstr. 12, Küche
Leitung: Sigrid Kossmann
Gebühr: 23,00 €, Mitglieder: 21,00 €
Rücktrittsmöglichkeit bis 05.04.18

Kochen mit dem Thermomix

Die saisonale Küche steht im Mittelpunkt bei der Zubereitung leckerer Gerichte. Zusätzlich erhalten Sie viele Anregungen und praktische Anleitungen, wie Sie Ihren Thermomix täglich sinnvoll und zeitsparend nutzen können. Wichtig: Wenn ein Thermomix vorhanden ist, bitte mitbringen! Ebenso: Schreibzeug, mehrere Behälter für Kostproben, 2 leere Marmeladengläser, Geschirr-

tuch und ein Getränk. Die Kosten für die Lebensmittel (10,00 €) werden bei der Kursleiterin bezahlt.

FD30715

Mo, 23.04.2018, 18:00-22:30 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Küche

Leitung: Uschi Rach

Gebühr: 23,00 €, Mitglieder: 21,00 €

Rücktrittsmöglichkeit bis 16.04.18

Mein Smartphone/Tablet - viel mehr als nur telefonieren

Einstieg in die mobile Welt für aktive Ältere. In diesem Kurs wird in angemessenem Tempo die Bedienung des Smartphones/Tablets mit dem Android-Betriebssystem Schritt für Schritt erklärt. Nützliche, altersgerechte Programme werden gezeigt und es wird erklärt, wie man das Gerät für Senioren einrichten kann. Es können Farbe, Schriftgröße und Kontraste so eingestellt werden, dass der Umgang erleichtert wird. Es wird dabei auch ausführlich auf das Thema „Apps“ (App Store) eingegangen.

FD50195S: für Smartphones und Tablets mit Android Betriebssystem

Sa, 09.06.18, 09:00-11:15 Uhr

Sa, 16.06.18, 09:00-11:15 Uhr

Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal

Minigruppe

Leitung: Tim Köster, Fachinformatiker

Gebühr: 47,00 €, Mitglieder: 43,00 €

Bitte das eigene Smartphone/Tablet mitbringen. Der Kurs ist nicht für das iPhone/iPad (Apple) geeignet. Nutzen Sie dazu das Kursangebot in Tuttlingen.



**Stadtbücherei Fridingen
+ Kath. öffentl. Bücherei**

Öffnungszeiten :

montags	16.00 – 19.00 Uhr
donnerstags	16.00 – 19.00 Uhr
freitags	16.00 – 19.00 Uhr

Unser gesamter Bestand können Sie von Ihrem Zuhause aus einsehen unter:<http://www.buecherei-fridingen.de/>> **Katalog, Ausleihstatus <****oder: www.eopac.net/BGX430708/**

Ebenso können auf diesem Weg auch Bücher vormerken und die Leihfristen verlängern lassen!

Aktuelle und neue Bücher in unserem Angebot:**Jojo Moyes: Mein Herz in zwei Welten**

„Trag deine Ringelstrumpfhosen mit Stolz. Führe ein unerschrockenes Leben. Fordere dich heraus. Lebe einfach.“

Diese Sätze hat Will Louisa mit auf den Weg gegeben. Doch nach seinem Tod brach eine Welt für sie zusammen. Es hat lange gedauert, aber endlich ist sie bereit, seinen Worten zu folgen und wagt in New York den Neuanfang. Die glamouröse Welt ihrer Arbeitgeber könnte von Lous altem Leben in der englischen Kleinstadt nicht weiter entfernt sein. Dort ist ein Teil ihres Herzens zurückgeblieben:

bei ihrer liebenswert chaotischen Familie und vor allem bei Sam, dem Mann, der sie auffing, als sie fiel. Während Lou versucht, New York zu erobern und herauszufinden, wer Louisa Clark wirklich ist, muss sie feststellen, wie groß die Gefahr ist, sich selbst und andere auf dem Weg zu verlieren. Und am Ende muss sie sich die Frage stellen: Ist es möglich, ein Herz zu heilen, das in zwei Welten zuhause ist?

Arnaldur Indridason: Der Reisende – Ein Islandkrimi

Ein Handelsreisender wird in einer Wohnung in der Innenstadt ermordet aufgefunden. Der gezielte Schuss in den Kopf, der ihn getötet hat, erinnert an eine Hinrichtung. Der Verdacht der Polizei fällt sofort auf die ausländischen Soldaten, die während der Kriegsjahre die Straßen Reykjavíks bevölkern. Thorson, kanadischer Soldat mit isländischen Wurzeln, und Flóvent von der Reykjavíker Polizei nehmen die Ermittlungen auf. Steht der Mord mit Spionagetätigkeiten auf Island in Verbindung?

Hazel Gaynor: Das Mädchen aus dem Savoy**Den größten Mut braucht man, um seinen eigenen Träumen zu folgen ...**

England 1923. Dorothy Lane ist eine Träumerin, deren größtes Ziel es ist, eines Tages auf den Bühnen Londons zu tanzen. Ihr altes Leben ist während des ersten Weltkriegs zerbrochen; ihr neues beginnt als Zimmermädchen im glamourösesten Hotel der Stadt, dem Savoy. Perry, ein Komponist auf der Suche nach einer Muse, und seine Schwester Loretta May, eine gefeierte Schauspielerin, scheinen alles zu haben, wovon Dorothy träumt. Als sich ihre Wege kreuzen, hat dies für alle drei ungeahnte Konsequenzen.

Tessa Korber: Schweig wie ein Grab

Ein einsames Kloster im Wald, Nacht, Nebel über dem alten Kirchhof, auf dem sich seltsame Gestalten zu schaffen machen: Viktor und Tobias Anders, die Bestatter, haben einen Deal mit dem in der Fränkischen Schweiz lebenden Schweigeorden der Karthäuserinnen. Stirbt eine der wenigen Nonnen, die noch im Kloster leben, bahnen die anderen sie auf und ziehen sich zurück, bevor sie jemand zu Gesicht bekommt. Dann kommen die Bestatter, um die Tote allein auf dem klostereigenen Gottesacker zu begraben. Doch als Viktor und Tobias das Grab ausheben, finden sie eine Leiche, die dort nicht hingehört ...

Fernando Aramburo: Patria

„Patria“ heißt Vaterland, Heimat. Aber was ist Heimat? Die beiden Frauen und ihre Familie, um die es in Fernando Aramburo von der Kritik gefeierten und mit den größten spanischen Literaturpreisen ausgezeichneten Roman geht, sehen ihre Heimat mit verschiedenen Augen.

Bittori sitzt am Grab ihres Mannes Txato, der vor über zwanzig Jahren von Terroristen erschossen wurde. Sie erzählt ihm, dass sie beschlossen hat, in das Haus, in dem sie wohnten, zurückzukehren. Denn sie will

herausfinden, was damals wirklich geschehen ist, und wieder unter denen leben, die einst schweigend zugesehen hatten, wie ihre Familie ausgegrenzt wurde. Das Auftauchen von Bittori beendet schlagartig die vermeintliche Ruhe im Dorf. Vor allem die Nachbarin Miren, damals ihre beste Freundin, heute Mutter eines Sohnes, der als Terrorist in Haft sitzt, zeigt sich alarmiert. Dass Mirens Sohn etwas mit dem Tod ihres Mannes zu tun hat, ist Bittoris schlimmste Befürchtung. Die beiden Frauen gehen sich aus dem Weg, doch irgendwann lässt sich die lange erwartete Begegnung nicht mehr vermeiden...

Ein Bestseller in Spanien, monatelang auf Platz 1 der Bestsellerliste, ein epochemachender Roman über Schuld und Vergeltung, Freundschaft und Liebe, der zeigt, wie Terrorismus den inneren Kern einer Gemeinschaft angreift und wie lange es dauert, bis die Menschen wieder zueinander finden.

Amanda Jennings: Euer dunklestes Geheimnis**Sie haben dich aufgezogen, doch wie gut kennst Du deine Eltern wirklich? ...**

Als ihre Mutter stirbt, bricht für Bella Campbell eine Welt zusammen, denn diese war ihre engste Vertraute gewesen. Zusammen mit ihrem Ehemann fährt Bella zu der Beerdigung und versucht, ihren Vater zu trösten. Doch dann folgt der nächste Schlag: Ihr Vater begeht am Tag darauf Selbstmord. Er hinterlässt Bella einen Brief, in dem er ihre schockierende Wahrheit beichtet: Bella sei nicht ihre leibliche Tochter. Und sie wurde auch nicht adoptiert ... Wer sind die Menschen, die Bella für ihre Eltern gehalten hat, wirklich? Und wer ist sie selbst?

* * * * *

Außerdem können Sie bei uns die aktuellen Ausgaben folgender Zeitschriften ausleihen:

- FOCUS
- Stiftung Warentest
- ÖKO-Test
- P.M. Schnelles Wissen – Fragen & Antworten
- Auto, Motor und Sport
- CHIP Computer Zeitschrift
- DiY - Selber machen (Heimwerker)
- Schöner Wohnen
- Wohnen & Deko
- Mein schöner Garten
- LISA – Blumen & Pflanzen
- Kraut & Rüben (Garten-Zeitschrift)
- Land-Kind (Das Magazin für die ganze Familie)
- Land-Apotheke (Heilen & Pflegen nach alter Tradition)
- Land & Berge
- Mein schönes Land
- Land-Idee
- Land-Lust
- Servus in Stadt & Land (Ausgabe Baden-Württemberg)
- Mein Ländle (Baden-Württemberg-Zeitschrift)
- LISA – Kochen & Backen

- Meine gute Land-Küche
- Heimat-Küche
- Land-Genuss (Natürlich, gastlich & voller Liebe kochen)
- Anna – Ideen zum Selbermachen – Kreativ und aktuell
- Stricktrends

Zum Weißen Sonntag empfehlen wir Ihnen das ‚Gotteslob‘ bei uns zu erwerben:

Die Preise betragen:

Gotteslob blau, ohne Goldschnitt = 22,00 €
Gotteslob dunkelrot, mit Goldschnitt = 30,00 €
Gotteslob schwarz, echtes Leder mit Goldschnitt = 40,00 €

Umschläge aus echtem Leder mit Reißverschluss:

In den Farben blaut, rot, schwarz, jeweils = 23,00 €
In weißer Farbe = 25,00 €

Umschläge mit Reißverschluss aus mit eingedrucktem goldenem Kreuz aus Kunstleder: In den Farben weiß und schwarz, jeweils = 17,00 €

Umschläge aus Leinen mit Reißverschluss und Noten- Muster: in den Farben blau und rot, jeweils = 30,00 €.

Umschläge farbig aus Kunstleder mit eingepprägtem Fisch-Motiv und Reißverschluss in popigen Farbenmöglichkeiten: Hellblau, Gelbgrün, Orange und Schwarz, jeweils = 22,00 €.

Wenn Sie bei uns kaufen, unterstützen Sie die örtliche Bücherei. Der Erlös wird ausschließlich für die Beschaffung neuer Bücher für unser Ausleihangebot verwendet !

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !



Kirchliche Nachrichten
Katholische Kirchengemeinde St. Martinus

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten
Donnerstag, 01.03.
8.00 Uhr Schülerwortgottesdienst für die Schüler der Klassen 1 – 4

Freitag, 02.03.
18.30 Uhr Hl. Messe
Minis: Hanna, Clara B., John, Margret
Gedenken für Johanna und Johannes
Schreiber, Walburga und Fidel Bett
19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der evang. Kreuzkirche, Bergstr.

Sonntag, 04.03.
10.00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst
Minis: Leonie, Hannes, Marco, Simon, Annika E., Svenja, Anna-Maria, Gloria
Nach dem Gottesdienst verkauft die KAB-Werksvolkgruppe Osterkerzen zum Preis von 4,-€.
11.30 Uhr Taufe des Kindes Rike Buschle
Eltern: Timo und Carolin Buschle, geb. Feger
und Taufe des Kindes Lina Ziegler
Eltern: Daniele Ziegler und Tanja Kohlmaier geb. Mewes
13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 06.03.
09.00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 08.03.
08.00 Uhr Schülerwortgottesdienst für die Schüler der Klassen 1 – 4

Freitag, 09.03.
15.00 – 18.00 Uhr Versöhnungsfest im kath. Gemeindehaus **Kolbingen** für die EK-Kinder aus Fridingen
18.30 Uhr Hl. Messe
Minis: Myriam, Johannes, Nele, Maria S.
Gest. Jahrtag für Franz Rudolf mit Angehörigen
Gest. Jahrtag für Theodos und Anna Hipp, Ludwig Hipp, Maria und Josef Schnell mit Angehörigen

Sonntag, 11.03.
08.30 Uhr Eucharistiefeier
Minis: Pius, Dominik Patrick, Christian, Pia, Rosalie Fabian, Vanessa W.
13.30 Uhr Fatima-Rosenkranz
19.00 Uhr ökum. Taize-Gebet, Kirche St. Martinus

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:
Von Dienstag, 27.02.2018 bis Samstag, 03.03.2018:
Diakon Reiser, Pfarramt Kolbingen, Tel. 07463/1581 oder Handy 0170 569 1324
von Dienstag, 06.03.2018 bis Samstag, 10.03.2018:
Pfarrer Weber, Pfarramt Mühlheim, Tel. 07463/354

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro
Bis auf weiteres ist das Pfarrbüro jeden **Dienstag von 9 – 11 Uhr** geöffnet. Wir bitten pfarramtliche Anliegen in dieser Zeit zu erledigen. In **dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfr. Klose**, Tel: 07463/430. Ansonsten können Sie sich gerne auch an Herrn Ludwig Schnell, Tel: 422 bzw. Frau Anna Sträter, Tel: 990688 wenden.

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden in der SE Donau-Heuberg:
Freitag, 02.03.
18.30 Uhr Stetten Eucharistische Anbetung
Samstag, 03.03.
18.30 Uhr Mühlheim
18.30 Uhr Stetten
Sonntag, 04.03.
08.30 Uhr Irndorf
08.30 Uhr Neuhausen
10.00 Uhr Kolbingen
10.00 Uhr Renquishausen Wortgottesdienst

Mittwoch, 07.03.
18.30 Uhr Irndorf Bußfeier
18.30 Uhr Stetten Bußfeier
Donnerstag, 08.03.
18.30 Uhr Kolbingen
18.30 Uhr Renquishausen
Samstag, 10.03.
18.30 Uhr Irndorf
18.30 Uhr Mühlheim
19.00 Uhr Neuhausen Sühnenacht
Sonntag, 11.03.
08.30 Uhr Renquishausen
10.00 Uhr Kolbingen
10.00 Uhr Neuhausen Wortgottesdienst
10.00 Uhr Stetten

Tauftermine
Samstag, 07.04.2018 um 14.00 Uhr
Sonntag, 06.05.2018 um 11.30 Uhr

Kirchenblättle
Aus organisatorischen Gründen wird in den nächsten Wochen kein Kirchenblättle ausgeteilt. Die kirchlichen Informationen erscheinen ausführlich im „donnerstags“.

Zur Info
Formulare (Patenscheine etc.) können jederzeit auch auf dem Pfarrbüro in Mühlheim, Tel. 07463/354 beantragt werden.
Öffnungszeiten in Mühlheim: Montag und Donnerstag von 08.30 – 11.30 Uhr und am Donnerstagnachmittag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Weltgebetstag der Frauen 2018
Dieses Jahr laden die Frauen aus Surinam zum Weltgebetstag ein. Am Freitag, 02.03.2018 um 19.30 Uhr in der evang. Kreuzkirche, Bergstraße.
Herzliche Einladung

Verkauf von Osterkerzen durch die KAB
Am **Sonntag, 04. März 2018** nach dem Familiengottesdienst werden wieder Osterkerzen durch die KAB Fridingen verkauft. Der Preis pro Kerze beträgt 4,00 €. Der Erlös kommt dem Spendenprojekt Afrika zugute.

Erstkommunion 2018 – Versöhnungsfest
Am **Freitag, 09. März 2018 von 15.00 - 18.00 Uhr** findet für die Erstkommunionkinder aus **Fridingen**, Kolbingen und Renquishausen im Kath. Gemeindehaus in **Kolbingen** das Versöhnungsfest statt. Kuchenspenden sind willkommen

Besondere Aktion in der Fastenzeit:
Liebe Jugendliche, ganz herzlich möchte ich Euch einladen, Euch während der Fastenzeit mit Eurem Glauben, mit Eurer Beziehung zu Gott/Jesus/Hl. Geist, mit Euch selbst zu beschäftigen. Dazu sollt ihr euch in ein biblisches Bild einfügen und die Szene so für Euch aktualisieren.
Eine Ausstellung mit Euren gestalteten Bildern soll entstehen. Wer mag kann gerne zu seinem Bild auch noch ein paar Gedanken oder ein kleines Gebet dazu schreiben. Wenn genügend Bilder zusammen kommen, könnten wir eine kleine Vernissage mit Imbiss gestalten und den Erlös Pfarrer Bonaventure zu Gute kommen lassen.

Fertige Bilder einfach mir zumailen, **krause.pr@t-online.de**, oder in einem Pfarrbüro abgeben.
Über rege Teilnahme freue ich mich.
Viel Spaß und gute Gedanken wünsche ich Euch. Jutta

Hausmeister/Hausmeisterin gesucht

Die Katholische Kirchengemeinde St. Martinus sucht zum 01.04.2018 für das Katholische Gemeindehaus in Fridingen, Unterer Damm einen **Hausmeister/eine Hausmeisterin**.

Wenn Sie flexibel und freundlich sind, selbstständiges Arbeiten gewöhnt sind, unseren christlichen Werten positiv gegenüber stehen und 3 Stunden/Woche Zeit haben, dann bewerben Sie sich bitte bis zum 05. März 2018 schriftlich beim Katholischen Pfarramt St. Martinus, Herrn Pfr. Gerwin Klose, Kirchstraße 10, 78567 Fridingen. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Kirchenpflegerin, Frau Anna Sträter
Tel: 07463/99 06 88.

Eucharistische Anbetung

„Betet ohne Unterlass! Dankt für alles, denn das will Gott von euch, die ihr Christus Jesus gehört. Löscht den Geist nicht aus!“ (1 Thess 5,17-19)

Vor dem Allerheiligsten zur Ruhe kommen, Gott in der eucharistischen Gestalt anbeten, den Herrn betrachten und sich von Ihm betrachten lassen, für Andere und für sich selbst fürbittend beten - diesem geistlichen Anliegen und Bedürfnis wollen wir nachkommen.

Sie alle sind herzlich eingeladen, am **Freitag, 02. März 2018** um **18.30 Uhr** in der **Kirche**

St. Nikolaus in **Stetten** an der eucharistischen Anbetung teilzunehmen.
Herzliche Einladung!

Kirchenkonzert in Stetten

Am **Sonntag, 4. März 2018** findet um **17.00 Uhr** in der **Kirche St. Nikolaus** ein Kirchenkonzert statt. Unter dem Motto „Alles hat seine Zeit“ werden Musik und Texte passend zur Fastenzeit geboten. Freuen Sie sich auf einen besinnlichen und unterhaltsamen Abend.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns aber über Spenden.
Herzliche Einladung!

Bußfeier in der österlichen Vorbereitungszeit

Auch in diesem Jahr sind wir in der Fastenzeit zu Bußfeiern eingeladen. Diese Gottesdienste sollen unser Herz bereiten für die Begegnung mit dem gekreuzigten und auferstandenen Herrn, dessen Sterben und Auferstehen wir an Ostern begehen dürfen. Im Anschluss an jede Bußfeier sind wir eingeladen im Einzelgespräch das Sakrament der Versöhnung zu empfangen.

Bitte denken Sie daran, dass Bußgottesdienste einen ganz eigenen Charakter haben und die Kommunion nicht ausgeteilt wird.

Bußgottesdienste sind am:

07.03. in Irndorf und Stetten
15.03. in Kolbingen und Renquishausen
20.03. in Fridingen und Mühlheim,
jeweils um 18.30 Uhr

Wallfahrt vom 21.05. bis 27.05. nach Frankreich auf den Spuren des Heiligen Martin und der Heiligen Maria Magdalena

Zur diesjährigen großen Gemeinewallfahrt nach Frankreich Können Sie sich ab heute im Pfarrbüro Fridingen (Telefon: 07463-430) bei Interesse anmelden.

Anmeldung bitte bis spätestens 20. März. 49 Gemeindeglieder können an der Wallfahrt teilnehmen, die von Pfarrer Klose begleitet wird. Durchgeführt wird die Wallfahrt wieder vom Bayerischen Pilgerbüro. Auch ein französisch sprechender Reisebegleiter wird an unserer Wallfahrt teilnehmen. Wir werden wieder im Vorfeld der Wallfahrt einen Informationsabend miteinander durchführen. Flyer und Anmeldezettel erhalten Sie auf dem Pfarrbüro nach Ihrer telefonischen Anmeldung.

Hier einige Details zur Wallfahrt sowie ein vorläufiges Programm:

Leistungen und Preis

Unser Angebot enthält folgende Leistungen:

- Fahrt im modernen 3- oder 4-Sterne-Reisebus mit WC
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad/Dusche und WC in Hotels der mittleren Kategorie
- Halbpension
- Eintrittsgelder
- bp-Reiseleitung ab/bis Fridingen
- Liederbuch „Auf dem Weg“

Preis pro Person im Doppelzimmer:

ab/bis Fridingen € 940,-
Zuschlag Einzelzimmer € 276,-

Mindestteilnehmerzahl: 40

Die Mindestteilnehmerzahl für diese Reise beträgt 40 Personen. Wird diese nicht erreicht, kann das Bayerische Pilgerbüro gemäß der Allgemeinen Reisebedingungen bis 21 Tage vor Reiseantritt die Reise absagen.

Es stehen 20 Doppelzimmer und 8 Einzelzimmer zur Verfügung.

Reisedokumente: Personalausweis oder Reisepass **Impfungen:** keine Impfungen vorgeschrieben

Unser geplantes Wallfahrtsprogramm:

1. Tag – Anreise: Morgens Abfahrt mit dem Bus von Fridingen. Die Fahrt geht vorbei an Straßburg und durch Lothringen in die alte Bischofsstadt **Reims**. Wir besichtigen die Kathedrale Notre-Dame, Krönungskirche der französischen Könige sowie die Kirche Saint-Remi (1Nacht).

2. Tag - Ins Loiretal: Wir beginnen den Tag mit einem Gottesdienst. Anschließend fahren wir vorbei an Paris nach Tours, an der

Loire gelegen. Nachmittags unternehmen wir einen Rundgang durch die Altstadt und besichtigen die gotische Kathedrale **St.-Gatien** mit den schönen mittelalterlichen Glasfenstern (3 Nächte).

3. Tag - Tours - die Stadt des hl. Martin: Nach dem Frühstück besichtigen wir die **Basilika**

St.-Martin. In der Krypta befindet sich das Grab des Heiligen. Anschließend feiern wir einen Gottesdienst. Den Nachmittag verbringen wir mit einem Besuch des **Wasserschlosses Chenonceau**, in dem sowohl Diana von Poitiers, Katharina von Medici als auch Luise von Lothringen lebten.

4. Tag - Stationen aus dem Leben des hl. Martin: Morgens fahren wir nach **Ligugé**.

Hier gründete der hl. Martin im Jahre 361 das erste Kloster des Frankenlandes. Anschließend geht es weiter nach Poitiers. Nach seiner Entlassung aus dem Militärdienst kam der Heilige hierher, um als Schüler des dortigen Bischofs Hilarius die Priesterweihe anzustreben. Wir besichtigen die Kirchen **Notre-Dame-la-Grande** und **St.-Hilaire-le-Grand**, in der der hl. Hilarius begraben liegt. Am Nachmittag fahren wir nach **Candes**, wo Martin am 8. November 397 im Alter von etwa 81 Jahren auf einer Seelsorgereise verstarb.

5. Tag - Coline Éternelle: Vormittags fahren wir nach Vézelay. Die Stadt wird überragt von der romanischen Basilika **St-Marie-Madeleine**, einem der bedeutendsten Sakralbauten Burgunds. Wir bewundern das herrliche Bauwerk mit seinen kunstvollen Kapitellen. Später können wir am Mittagsgebet teilnehmen. In **St-Père**, am Fuße des Hügels, besuchen wir die gotische Pfarrkirche. Anschließend fahren wir nach Avallon zur Übernachtung. (2 Nächte).

6. Tag – Fontenay und Auxerre: Wir fahren nach **Fontenay**. Hier gründete der hl. Bernard von Clairvaux im 12. Jh. die größte Zisterzienserabtei Europas. Die gut erhaltenen Gebäude lassen uns die einstige Bedeutung der Abtei erahnen. Nachmittags geht es weiter nach **Auxerre**, das sich auf einer Anhöhe über dem Fluss Yonne erstreckt. Wir besichtigen die gotische **Kathedrale St.-Étienne**, die romanische Krypta mit den Fresken aus dem 11. Jh., sowie die Schatzkammer. Außerdem stattet wir der alten **Abtei von St.-Germain** einen Besuch ab.

7. Tag – Rückreise: Wir feiern einen Abschlussgottesdienst in der Basilika von Vézelay. Danach treten wir die Heimreise an und fahren vorbei an Besançon und Freiburg nach Fridingen, wo wir am Abend ankommen.

Programmänderungen möglich!

Ökumenischer Kinderchor „Coole Noten“

Herzlich lädt der ökumenische Kinderchor „Coole Noten“ unter der Leitung von Joachim Brenn zu seiner Musicalaufführung ein. Gespielt wird das Stück „Randolfo und der eine Ton“, am

Sonntag, 11.03.2018, 16 Uhr in der Festhalle Mühlheim.

Das Foyer wird ab 15 Uhr mit Kaffee, Kuchen und weiteren Speisen und Getränken bewirtet.

Der Eintritt zu diesem märchenhaften Wald-musical ist frei – Spenden sind herzlich willkommen!



Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit

Fridingen

**Montag, 05.03.2018, 20.00 Uhr,
Kindergarten St. Elisabeth
Erziehung ganz „kess“**

Was unsere Kinder zu einer guten Entwicklung brauchen! Kinder zu selbstbewussten Menschen zu erziehen, stellt Eltern immer wieder vor vielfältige Herausforderungen. Wie kann ein achtsamer, respektvoller und trotzdem konsequenter Umgang miteinander in der Familie gelingen?

Nicole Milkau-Schaudt, Kess-Trainerin
Beitrag auf Spendenbasis

Fridingen

**Mittwoch, 07.03.2018, 19.00 – 21.15 Uhr,
Kath. Gemeindehaus
Gehäkelt und Gestricktes**

Offenes Angebot zum Häkeln und Stricken

Renquishausen

**Montag, 12.03.2018, Montag, 19.03.2018,
Montag, 26.03.2018, jeweils von 14.30 –
15.45 Uhr, Bürgerhaus
Ganzheitliches Gedächtnistraining mit
Lust und Laune – für Senioren**

Das Gedächtnis wird auf vergnügliche Art und Weise angeregt, Denk- und Merkfähigkeit verbessert. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.

Birgit Leibold, Gedächtnistrainerin

Anmeldung bis 01.03.2018 bei Daniela Alber-Bacher, Tel. 07429/4084449 oder Birgit Stehle, Tel. 07429/916568. Beitrag: 25,- €

Fridingen

**Mittwoch, 14.03.2018, 20.00 Uhr,
Kath. Gemeindehaus
Heilsames Singen**

Zeit für Ruhe, Zeit für Stille, Zeit für Gott
Veronika Zepf, Ökum. Frauentreff

Benefizkonzert mit der „WOMEN FOR WOMEN PROJEKT BAND“ in Kolbingen

Mit einem Benefizkonzert am Sonntag, 11.03.2018 möchten die sechs Musikerinnen und Musiker Bettina Kuhn, Barbara Klobe, Bene Schreiber, Totto Klatt, Ad Schwarz und Uwe Sczech das Projekt des Tuttlinger Vereins „Women For Women e.V.“ unterstützen. In 2014 speziell für diesen Zweck gegründet, präsentiert die „Women-For-Women-Projekt-Band“ alljährlich auf drei bis vier Konzerten ihr Programm aus christlichen und weltlichen Songs und Balladen.

Der Verein „Women For Women“ leistet alleinerziehenden Frauen auf direktem und unbürokratischem Weg Hilfe zur Selbsthilfe. Durch die Anschaffung und Bereitstellung einer Milchkuh wird die Existenz von in Not geratenen Frauen und deren Kinder und Enkelkinder gesichert und ihnen dabei sogar ein kleines, zusätzliches Grundeinkommen ermöglicht. Mittlerweile hat der Verein an rund 450 Frauen eine Kuh übergeben. Die Gründerin des Vereins, Christina Schreiber, wird ebenfalls mit einem Infostand vor Ort sein und dabei auch einen 10-minütigen Dokumentationsfilm über das Projekt zeigen.

Das Konzert findet am **Sonntag, 11. März im Gemeindezentrum Kolbingen** statt. **Einlass:** ab 18:30 Uhr – **Konzertbeginn: 19 Uhr.**

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Mehr Infos zu diesem Projekt gibt es unter www.women-for-women.de

Samuel Koch & friends „Rolle vorwärts“

Die Katholische Kirchengemeinde Irndorf lädt am **Mittwoch, 21. März 2018** zu einer Musiklesung der besonderen Art ein.

Authentisch, nachdenklich, humorvoll - Der ehemalige Kunstturner Samuel Koch liebte Bewegung und Freiheit.

Seit seinem tragischen Unfall in der Fernsehshow „Wetten dass...“ bewegt er sich nun mit scheinbar endloser Energie und nicht totzukriegendem Humor rollend statt Saltos schlagend durchs Leben.

In seinem Abendprogramm liest er aus seinen Büchern und erzählt aus seinem Leben. Vertraut, sehr persönlich und humorvoll reflektiert er über das Risiko, die Freiheit und seinen Glauben.

Begleitet wird er von seiner Frau, der Schauspielerin Sarah Elena Timpe, und seinem Bruder Jonathan, die den Abend musikalisch umrahmen.

Gerne lädt er die Konzertbesucher zur aktiven Teilnahme ein und motiviert ehrliche Fragen zu stellen.

**Am Mittwoch, 21.03.2018 in der St. Peter Kirche Irndorf, Hauptstr. 8, 78597 Irndorf
Beginn: 19.30 Uhr – Einlass: 19.00 Uhr
Eintritt: € 13,-**

Tickets sind ab sofort erhältlich bei:

Pfarrbüro Fridingen, Tel. 07463/430

Bäckerei Hermle, Irndorf, Tel. 07466/363

Monika Rebholz, Tel. 07466/1441

KIRCHE IM PRIVATFUNK/PRIVATRADIO-AGENTUR IN „DAS NEUE RADIO NECKARBURG“

UKW Schwarzwald-Baar/Tuttlingen 102.0, Rottweil 93.1, Oberndorf 104.6, Schramberg 103.7

Internetradio und Infos: www.radio-neckarburg.de

Mit erfrischenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Guten Morgen“, ein ermutigendes Wort zum Start in den Tag, täglich gegen 6.50 Uhr

„Mittendrin“, ein Zitat zum Nachdenken in der Mitte des Tages, täglich gegen 12.40 Uhr

„Zur Nacht“, ein Gedanke zum Abschluss des Tages, täglich gegen 19.50 Uhr

„Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen“

Interessante Gäste - aktuelle News - gute Musik - sonn- und feiertags von 8 Uhr - 9 Uhr

04.03. „Mit dem Fahrrad unterwegs“, der Weltenbummler Michael Kipp zu Gast

11.03. „Unglaublich?“, die Aktion PROCHRIST in Aldingen

18.03. „Macht.Betriebsräte.Mächtig“, die Betriebsseelsorge in unserer Region

25.03. „Musikalische Karwoche“, mit Kantor Jochen Kiene aus St. Georgen

30.03. „Deinen Tod, o Herr, verkünden wir“, die Botschaft des Karfreitags

Hans-Peter Mattes, Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Lebensfestival-Funkenflug – Einladung

Die Seelsorgeeinheit Oberer Heuberg hat für **10. / 11. März** wieder einen Lebensfestival-Funkenflug vorbereitet, zu dem alle Interessierten auch aus anderen Pfarreien herzlich eingeladen sind.

Am **Samstag, 10.03.** feiern wir um 08.30 Uhr feiern in der Pfarrkirche Königshausen ein Morgenlob, mitgestaltet vom Kirchenchor. Im Anschluss gibt es Frühstück im Foyer der Mehrzweckhalle.

Ebenfalls am Samstag um 15.00 Uhr wird Pater Ankit vom Dreifaltigkeitsberg im Pfarrheim Mahlstetten über seinen Weg aus einer Hindu-Familie hin zum christlichen Glauben und zum Claretinerpater berichten. Um 18.00 Uhr feiern wir in der Pfarrkirche Mahlstetten eine Eucharistiefeier, anschließend Abend der Barmherzigkeit mit Stille, Anbetung, Segnung und Sakrament der Versöhnung.

Am **Sonntag, 11.03.** findet um 09.30 Uhr in der Pfarrkirche Böttingen ein Lobpreis, sowie um 10.00 Uhr die Eucharistiefeier statt, mitgestaltet von der Wellendinger Band „Adorando“. Im Anschluss Möglichkeit zum gemeinsamen Brunch im Gemeindehaus St. Katharina (wir teilen, was jeder mitbringt).

Politisches Abendgebet auf der Liebfrauenhöhe

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum **politischen Abendgebet mit Ministerpräsident a. D. Erwin Teufel am Freitag, 23 März 2018 um 19 Uhr** in der Krönungskirche der Liebfrauenhöhe (bei Rottenburg-Ergenzingen)

Im ersten Teil wird H. Ministerpräsident a. D. die gegenwärtig politische Landschaft deuten und sich konkreten Fragen dazu stellen. Im zweiten Teil bringen wir Personen und Anliegen, die zur Sprache kommen, im Gebet vor Gott. Danach ergeht herzliche Einladung zum Stehimbiss mit Begegnung und Austausch.

Katholisches Pfarramt St. Martinus
geänderte Öffnungszeiten: Di. von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Tel. 07463/430, Mail: StMartinus.Fridingen@drs.de

Homepage: www.se-donau-heuberg.de

Kath. Kirchenpflege: Tel. 07463/990688V



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. (Lukas 9, 62)

Mutig und rundum schön,

gerade geht sie den Schritt in die Freiheit mit ihrem Kleid,
das an den Ozean des Lebens widerspiegelt, läuft sie und die ihr folgen
zur Holztrommel des Regenwaldes,
die den Klang und den Rhythmus geschenkter Zeit in die Welt bringt.
Es wird Zeit, etwas zu verändern,
mit den Schätzen der Erde zärtlich umzugehen
wie Mann und Frau das Leben weiterzugeben aus Liebe.
Martina Bollerey
Entnommen aus „Ideen für den Gottesdienst und Vorbereitung“

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 04. März 2018

09.00 Uhr Gottesdienst in Fridingen

(Pfr. Lasi)

10.00 Uhr Gottesdienst in Mühlheim

(Pfr. Lasi)

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 Uhr Ökumen. Kinderchor

„Coole Noten“ 1./2. Klasse in Mühlheim

20.00 Uhr Ökumen. Projektchor in Mühlheim

Dienstag

17.00 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse in Mühlheim

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim



Weltgebetstag
2018



Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Weltgebetstag aus Surinam

am Freitag, 2. März 2018

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet.

Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Die frühere niederländische Kolonie liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Rund 90 Prozent des Landes bestehen aus tiefem, teils noch vollkommen unberührtem Regenwald. Umweltzerstörung und massiver Rohstoffabbau jedoch bedrohen die einzigartige Flora und Fauna.

Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölke-

rung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind eingeladen!

Mühlheim:

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag wird am **Freitag um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus** gefeiert.

Fridingen:

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet am **Freitag um 19.30 Uhr in der Ev. Kreuzkirche** statt.

Musicalaufführung

Ökumenischer Kinderchor „Coole Noten“ Sonntag, 11. März 2018, 16 Uhr in der Festhalle Mühlheim

Herzlich lädt der ökumenische Kinderchor „Coole Noten“ unter der Leitung von Joachim Brenn zu seiner Musicalaufführung ein. Gespielt wird das Stück „Randolfo und der eine Ton“.

Das Foyer wird ab 15 Uhr mit Kaffee, Kuchen und weiteren Speisen und Getränken bewirtet.

Der Eintritt zu diesem märchenhaften Waldmusical ist frei – Spenden sind herzlich willkommen!

Sonntag, 04. März, 18 Uhr, Auferstehungskirche Tuttlingen

Musik für Klarinette, Horn und Klavier

Virtuose Klänge von Klarinette, Horn und Klavier werden präsentiert von Julia Guhl (Klarinette, und Otmar Mayer (Horn und Klavier). Die versierten Musiker unterrichten an Musikschulen und ziehen die Zuhörer mit kurzweiligen Sätzen, verträumten Melodien und filigranen klassischen Stücken in ihren Bann. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Evangelisches Pfarramt

Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer Matthias Lasi

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:

Mittwoch und Donnerstag

von 8.30-11.30 Uhr.